

4500 Solothurn, Die Mitte

Amt für Wald, Jagd und Fischerei
Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn

Karin Kissling-Müller
Vizepräsidentin
T 078 761 50 53
karin.kissling@ggs.ch

Solothurn, 14. August 2024

Vernehmlassungseingabe zur Teilrevision des Fischereigesetzes

Sehr geehrte Frau Regierungsrätin, liebe Brigit
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme zur obgenannten Vorlage und äussern uns gerne wie folgt dazu.

Wir sind mit den vorgeschlagenen Änderungen einverstanden. Es ist aus unserer Sicht richtig, dass die Angehörigen eines Vereins, welche die wichtige Hegearbeit leisten, bevorzugt behandelt werden und keine Abgabe leisten müssen. Von der geleisteten Arbeit profitieren alle Fischer und auch die Öffentlichkeit. Die vorgeschlagene Lösung erscheint sinnvoll und wir erwarten, dass der administrative Aufwand wirklich so gering gehalten wird wie angeführt.

Es stellt sich die Frage, wie es mit den Pachtgesellschaften und der Hegearbeit aussieht. Eine Bevorzugung von Pachtgesellschaften, welche Hegearbeit leisten, könnte in Betracht gezogen werden. Dies wäre evtl. in Verbindung mit der Versteigerung in § 8 möglich, indem die Hegearbeit als zusätzliches Kriterium in die Vergabe miteinbezogen wird.

Die neue Kompetenz des Departementes in § 14 begrüessen wir. Rasches Handeln kann dazu beitragen, grössere Schäden zu verhindern.

Wir können die Vorlage so unterstützen und danken für deren Ausarbeitung.

Freundliche Grüsse
Die Mitte Kanton Solothurn

Patrick Friker
Präsident

Karin Kissling
Vizepräsidentin